Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

**Band:** 21 (1914)

**Heft:** 49

Artikel: "Lexikon der Pädagogik" III. Band

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-540123

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

und Gewalt das Szepter führen. Wohl verlangt der rücksichtslose Krieg, herzlos daran vorbei zu gehen. Doch auch im Vorbeigehen kann man lindern."

Ob wohl die Schüler religionsloser Schulen auch solche Lebens: anschauungen gewinnen?

# "Texikon der Pädagogik" III. Band.\*)

Trot der Ungunst der Zeit ist die Nachsrage nach einem weitern Bande des von E. M. Koloff herausgegebenen, im Verlage von Hersder in Freiburg erscheinenden "Lexitons der Pädagogit" eine überraschend starte — übrigens ein Beweis für die prinzipielle Notwendigkeit wie für die hervorragende Brauchbarkeit und Gediegenheit dieses monumentalen Nachschlagewerkes, Daher entschloß sich der Verlag trot der Kriegeswirren zur Ausgabe des bereits Ende Juli redaktionell abgeschlossenen III. Bandes.

Die Borgüge des Lexifons, dem feit Erscheinen der beiben erften Bande von der maggebenden Kritit aller Richtungen und Konfessionen hohe Unerkennung und rudhaltlofes Lob gezollt murde, find längst be-Der vorliegende III. Band stellt sich in schulgeschichtlicher, schultechnischer, organisatorischer hinsicht wie auch in philosophischepadagogie ichen, pinchologischen und prinzipiellen Fragen feinen beiden Borgangern durchaus würdig an die Seite: außer der vielfach gerühmten Ginheit in Beift und Unlage Diefelbe gemeffene Rurge ohne Schaden fur Die Reichhaltigfeit, muftergulttge Ueberfichtlichkeit, prazise Berarbeitung des Stoffes, fachfundigste Mitarbeiter, Sichtung und Bermendung der erprobteften Resultate der Forschung. Berade im hinblid auf bie gegenwärtige Lage dürfen Artifel wie : Rörverpflege, Liebe, Lieblofigkeit, Luge, Luxus, Mäßigfeit, Materialismus, Militardienst der Bolfsschullehrer, Militarerziehung und Schulerziehung, Militarichulen, Mut, Nächstenliebe, Nautische Lehranstalten, Reid, Nervontät, Ordnung, Berfonlichfeit als Biel der Erziehung, Pfadfinder u. dgl. attuellstes Interesse beanfpruchen. Auch an fonstigen Artikeln, die als Muster flarer, gediegener, frischer und dabei doch praziser enzyklopadischer Darftellung gelten konnen, ift der III. Band überaus reich (val. außer den gurgeit im Bordergrunde ichulischer Intereffen ftebenden Artikelferien betr. Lehrer und

<sup>\*)</sup> Lexikon der Padagogik. Im Berein mit Fachmannern und unter besonderer Mitwirkung von Hofrat Professor Dr. Otto Willmann hersausgegeben von Ernst M. Roloss, Lateinschulrektor a. D. In fünf Bänden Lexikon-Oftav. (XIV S. u. 1352 Sp.) Freiburg 1914, Herder. Geb. in Halbsfaffian Mk. 16.—, in Buckram-(Steisleinen-) Einband Mk. 14.—

Lehrerinnen, Lesebuchfrage, Mädchenschulwesen, vor allem die Abhands lungen: Kultur und Schule, Kunsterziehung, La Salle, Locke, Luther, Luxus, Moral, Münch, Mutter, Nordamerika, Pädagogische Presse, Paulsen, Pestalozzi, Platon usw.). Sie alle geben dank der großen Umssicht und der umfassenden Kenntnisse des Herausgebers jeweils ein ersichöpfendes, abgerundetes Bild des gegenwärtigen Standes der betressenden Materie.

In diesen schicksalsschweren Tagen, wo wir an einem Wendepunkte der Weltgeschichte stehen, und wo, nach menschlicher Voraussicht, gerade dem deutschen Volke eine grandiose Kulturmission bevorzustehen scheint, haben Schule und Familie als Erzieher der Jugend für die Sicherung der Zukunft unsrer Nation eine gewaltige, tiesernste Aufgabe zu leisten. Hand in Hand mit der erstaunlichen militärischen Machtentsaltung geht eine geistige und seelische Mobilmachung im deutschen Volke vor sich, die zu dauernden und lebenskräftigen Werten zu stempeln Lehrer und Erzieher in allererster Linie berusen sind. Sie alle haben in den vielgesstaltigen Fragen der Erziehung und des Unterrichts an Rolosss "Lexiton der Pädagogit" einen praktischen, zielsicheren Führer, um eine auf Einssacheit, geistige Vertiesung, sittlichen Ernst und Willensstärte hinzielende Erziehungs und Unterrichtstätigkeit auszuüben.

Wir empfehlen den III. Band, der von "Komentar" bis "Pragmatismus" reicht, aus innerster lleberzeugung. Lehrer-Bibliotheken kath. Observanz erhalten eine zeitgemäße und wissenschaftlich stichhaltige Ergänzung. Als Schweizer haben an diesem Bande mitgearbeitet H. Unis versitäts-Prosessor Dr. J. Beck (P. Nivard Krauer), Prälat Keiser (Frz. X. Kunz) und Pros. Prälat Dr. Gisler (Modernismus).

# rt Bum Appenzell. I. Rh. Schulbericht.

Der "Bericht über das Schulwesen betr. das Schulmesen betr. das Schuljahr 1913/14" fand zu Ansang dieser Woche im Großen Rate und darüber hinaus wie immer seine gebührende Beachtung. Wers den auch leider nicht stets alle die darin niedergelegten Ratschläge und Winke in die Praxis umgesetz, so bringt man doch in manchen Kreisen demselben mehr und mehr Interesse entgegen, was zur Hossnung berechstigt, daß der unverkennbare allgemeine Schulfortschritt innert dem 12-jährigen Bestande des Inspektorates auch fürderhin anhalten werde. "Nackte Wahrheit" bietet wirklich der Bericht in lapidarer Kürze, mutiger Entschiedenheit und wohltuender Schalkhastigkeit. Der Versasser vergleicht ihn selbst mit dem kräftigen Kriegsbrot, von dem zwar Schü-